

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7884
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	112 114
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	634,9387
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Teil einer Grünlandfläche, die von Wald umgeben liegt. Auf recht magerem, sandigem Untergrund. Offenbar in der Vergangenheit regelmäßig als Grünlandfläche - zumindest als zeitweilige Schafweide - genutzt, auch in jüngerer Zeit offenbar von Schafen beweidet. Große Teile der Fläche weisen eine extrem magere Grünland-Vegetation mit hohen Anteilen von Moosen und Schafgarbe auf, die nahezu keinen Ertrag liefert. Der Biotop umfaßt einen relativ kleinen Teil der Fläche im Nordosten, der von einigen Kiefern bewachsen ist und umgeben von einem kleineren Besenheidebestand, der zu ähnlich hohen Anteilen von Borstgras durchsetzt ist. Die beiden Bestände lassen sich kaum voneinander trennen. Die regelmäßige Beweidung scheint aber in der jüngeren Vergangenheit dazu geführt zu haben, dass die Besenheide zurückgeht und da Borstgras sich ausbreitet. Auch die Gehölze werden z.T. in die Beweidung integriert, sind z.T. auch verbissen. Dennoch beginnt die Kiefer sich in den Randbereichen durchzusetzen und sowohl die Borstgras- als auch die Heidevegetation zu überschatten. In den Randbereichen zum Wald hin sind höhere Anteile von Heidelbeere eingemischt und in Teilbereichen der Grünlandfläche breiten sich Adlerfarnfluren aus, die ebenfalls als Indikator für eine zumindest zeitweilig stattfindende Beweidung gelten können. Derzeit ist die Vegetation zwar vollständig geschlossen, sehr hohe Anteile daran haben aber Moose und Hainsimse. Die Heide nimmt derzeit nur rund 10 % der Fläche ein, ebenso wie das Borstgras und rund 20 % der Fläche sind von Kiefern überwachsen. Die Zuordnung zur Borstgrasfläche oder zur Heide ist nicht getrennt möglich. Aktuell wird die Fläche noch als Heide aufgeführt, als FFH-Lebensraumtyp Heide zugeordnet und bewertet. Mittelfristig ist aber damit zu rechnen, dass das Borstgras bei weiter fortgeführter Beweidung die Vorherrschaft übernimmt.

Vorkommen an Biotoptypen

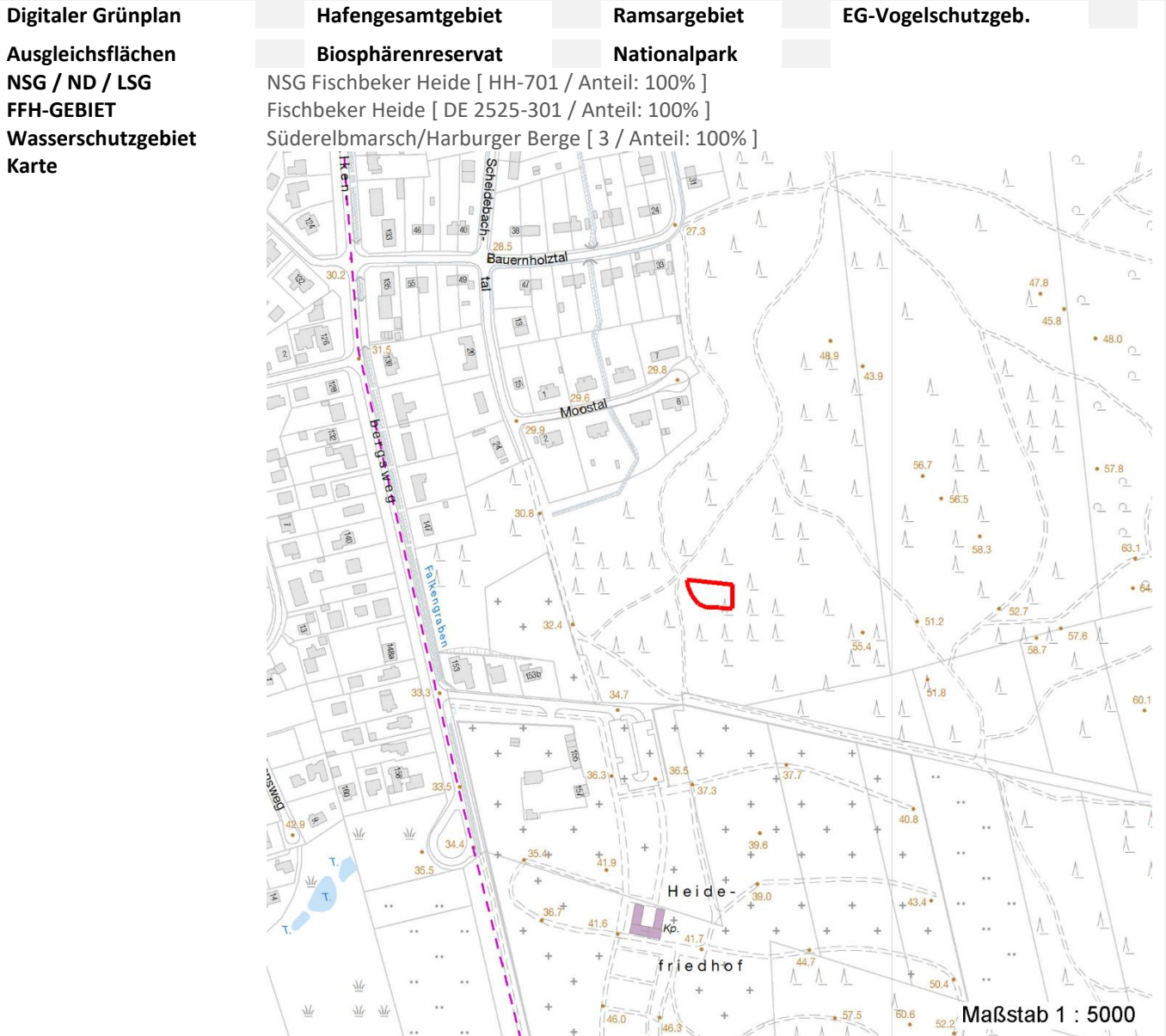
1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		
1	2			40 %
2	TNT	Trockener Borstgrasrasen (2000)		
4	6230*	Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südende des Weges Scheidebachtal	Hochwert (Y)	5922813
Nachbarnutzung/en	Wald	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Rechtswert (X)	557858	Gemarkung	Neugraben (707)
Bezirk	Harburg		
Stadtteil (OT-Nr.)	Hausbruch (714)		

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7884
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5622 5624
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	112 114
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	27.09.2011
		Fläche / Länge [m²/m]	634,9387
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
7884	7883	5622	112	07.08.2008	K	5624	114

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7884
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	112 114
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	634,9387
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Aus Sicht des Erhaltes der Heide ist die dauerhafte Beweidung ungünstig. Auch durch Verbuschung im Zuge der Sukzession geht die schutzwürdige Vegetation verloren. Es geht ein Fußweg quer durch die Fläche, der Störungen und auch Bodenverletzungen, Verdichtungen in die Fläche bringt. Ein großer Teil der Fläche ist derzeit überwachsen von Kiefern. Neben den Bodenstörungen durch Menschen treten auch Bodenstörungen durch Wildschweine auf, die einen Teil der Fläche in jüngerer Zeit umgepflügt haben.
Wertgesichtspunkte	Sehr trocken-magerer Standort mit Entwicklungspotential für geschützte Vegetationstypen.
Maßnahmen	Der Bereich sollte v.a. entkusselt werden. Die Grünlandfläche bietet sich für eine gelegentliche Beweidung an und kann durch die Schafe offen gehalten werden, so dass die Fläche mittelfristig in eine Borstgrasweide oder einen Borstgrasrasen überführt werden sollte. Die benachbarten Flächen sind mittelfristig evtl. Teil der geschützten Vegetation.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trockene Sandheide (2000)	Biotoptyp	TCT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene europäische Heiden	FFH-LRT	4030
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	16
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	100 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden) 48.0.02 - Quercetalia robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder)

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7884
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	112 114
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	634,9387
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
4030 (HH) Trockene europäische Heiden					C
Habitatstrukturen					C
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		C
Zwergsträucher; Deckung %	> 60%	40-60%	< 40%	30%	C
niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Anteil	hoch	gering	gering		A
Moose; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		A
Flechten; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		B
Anzahl Wuchsformen; Alle Wuchformen vorhanden?;	5	4	< 4	5	A
Zwergsträucher (z.B. Calluna vulgaris), niedrigwüchsige Gräser (z.B. Danthonia decumbens), Rosettenpflanzen (z.B. Jasione montana), niedrigwüchsige Kräuter (z.B. Euphrasia stricta), Moose und Flechten.					
Entwicklungsphasen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Aufwertungskriterium: Diversität über die einzelne Fläche hinaus					
Vorkommen aller Phasen; Pionier-, Aufbau-, Reife- und Degenerationsphasen der Heide vorhanden?	ja	nein	nein		B
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		C
Offene Bodenstellen; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	5-25%	< 5%	keine	3%	B
Kaninchenbauten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		C
Hinweise auf die typische Fauna;	günstig	mittel	ungünstig		B
Wohnröhren v. Insekten; Anzahl der Wohnröhren: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		B
Ameisenhaufen; alt = hohe, alte Bauten; flach = flache Bauten	alt	flach	keine	flach	B
Beeinträchtigungen					C
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		C
Degradationszeiger; Dominierende höhere Gräser und Gehölze	< 10%	10-25%	> 25%	30%	C
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		B
Gehölze;	< 10%	10-25%	> 25%	10%	B
hochwüchsige Gräser;	< 10%	10-50%	> 50%	0%	A
Neophyten;	keine	wenig	zahlreich		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Trittschäden;	keine	gering	stark		B

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7884
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	112 114
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	634,9387
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar				6	B

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp					
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C					
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C					
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C					
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				Wert	AZ	Z
1	4030 (BFN) Trockene europäische Heiden				B	
3	Arteninventar				A	
3.2	Arteninventar				A	
	A: 6				A	
	Begründung für Bewertung: 6					
	B:					
	C: 2					
4	Habitatstrukturen				B	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)				A	
	A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein					
	Begründung für Bewertung: 4					
	B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein					
	C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein					
4.2	Flächenanteil offener Bodenstellen, bei montanen Zwergstrauchheiden inkl. Fels- und Steindurchragungen					
	A: 5-10%					
	B: 1-<5% oder >10-25 %				B	
	Begründung für Bewertung: 3%					
	C: fehlend oder > 25 %					
5	Beeinträchtigungen				C	
5.2	Zerstörung von Vegetation und heidetypischer Bodenstruktur (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)					
	A: < 5 %				A	
	Begründung für Bewertung: 2%					
	B: 5 - 10 %					
	C: > 10 %					
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)					
	A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 %					
	B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %)					
	C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)				C	
	Begründung für Bewertung: 30%					
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%)					

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7884
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	112 114
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	634,9387
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
A: < 10 %			
B: 10 - 35 %		B	
Begründung für Bewertung: 10%			
C: > 35 - 70 %			
Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum:			
Erstabgrenzung des Vorkommens			
A: 0		A	
Begründung für Bewertung: 0			
B: <= 5 % (Einzelgehölze)			
C: > 5 %			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechsell trocken	4,2
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,8
	Reaktion	sauer	3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,6
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h	B	-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	z	W	-	-								3		V		
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	z	T	-	-												
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	w	B	-	-												
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w	B	-	-												
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	z	W	-	-								V		V		
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z	B	-	-												
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-												
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z	T	-	-												
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	h	B	-	-										V		
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w		-	-										V		
Nardus stricta (Borstgras)	7	z	W	-	-								2		3		
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	w		-	-										V		
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z	B	-	-												
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-												
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	z	T	-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7884
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	112 114
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	634,9387
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste		
														HH	ND	SH
Anzahl Rote Liste Arten														3	6	2
Anzahl Arten														16		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biototyp	Trockener Borstgrasrasen (2000)	Biototyp	TNT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden	FFH-LRT	6230*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	40 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
6230 (HH) Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden					C
Habitatstrukturen					B
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Untergräser; geschätzter Anteil	hoch	mittel	gering		B
Mittelgräser; geschätzter Anteil	mittel	mittel	gering		B
Obergräser; geschätzter Anteil	gering	mittel	dominant		A
niedrigwüchsige Kräuter; Deckung %	> 30%	15-30%	< 15%		B
Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		A
Moose; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		A
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		A
Dichte der Streuauflage;	keine	gering	hoch		A
dom. Einart-Bestände;	keine	gering	hoch		A
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		B
Ameisen- / Nagerbauten;	hoch	mittel	gering		B
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		A
angrenz. Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		B
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		B

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7884
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	112 114
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	634,9387
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Gehölze; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	< 5%	5-15%	15-75%		B
Nitrophyten; Deckung %	< 5%	5-25%	> 25%		A
Neophyten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	keine	wenig	zahlreich		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Trittschäden;	keine	gering	stark		B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar					C

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	6230 (BFN) Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 12 B: C: 5		C	
4	Habitatstrukturen		A	
4.2	Bewertung als Expertenvotum mit Begründung A: Grasnarbe +/- geschlossen aus niedrigwüchsigen, konkurrenzschwachen Gräsern und Kräutern aufgebaut, natürliche Standort- und Strukturvielfalt B: Grasnarbe überwiegend niedrigwüchsig; geringmächtige Streuauflagen; Einart-Fazies, wenn vorhanden, nur kleinflächig eingestreut, mäßige Strukturvielfalt C: Grasnarbe von höherwüchsigen Arten durchsetzt, durch Streuauflagen verfilzt oder auf Teilflächen von dominanten, faziesbildenden Arten beherrscht, Struktur deutlich beeinträchtigt		A	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%) A: < 10 % B: 10 - 30 % C: > 30 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		B	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-/Brachezeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)		A	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	7884
		DK5 DK5-GK	5622 5624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	112 114
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	634,9387
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	A: < 5 %			
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %		C	
5.2	anthropogene Entwässerung/Grundwasserabsenkung (bei feuchten Ausprägungen; gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine (intakter Wasserhaushalt) bis gering		A	
	B: Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung mäßig beeinträchtigt (Feuchtezeiger aber noch gut vertreten)			
	C: Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung stark beeinträchtigt; Feuchtezeiger fehlen (ggf. bis auf Molinia) oder z. B. frisch vertiefte Gräben			
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
	A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens			
	B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar		B	
	C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			